



Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Verkehrsplanung,
Wirtschaftsförderung und Umwelt der Stadt Hückeswagen

Sitzungstermin: 08.02.2007
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:40 Uhr
Ort: im großen Sitzungssaal des
Rathauses, Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender

Quass, Jürgen

Mitglieder

Fink, Horst
Grasemann, Hans-Jürgen
Hager, Wilfried
Kuech, Hans Willi
Lambeck, Ernst-Oskar
Päper, Cornelia
Pohl, Andreas
Reichwein, Markus für Herrn Gerhard Welp ab 18:20
Sabelek, Egbert
Schreiber, Horst
Welp, Gerhard bis 18:20

Bürgermeister

Ufer, Uwe Bürgermeister

von der Verwaltung

Auzinger, Birgit
Hackländer, André
Meier-Frankenfeld, Johannes
Persian, Dietmar Geschäftsführer der HEG bis
18:05 Uhr
Rath, Georg
Schröder, Andreas

Gäste

Bermbach, Gerd Büro Grüner Winkel bis 17:30
Uhr
Schatral, Renate Dipl.-Ing. Büro Stadt und Regionalplanung
Dr. Paul G. Jansen bis 18:05 Uhr
Weigand Dipl.-Ing. Büro Accon bis 18:05 Uhr

Es fehlten:

Beratende Mitglieder

Thiel, Ralf

Sachverständige

Beeh, Markus

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Zum Tagesordnungspunkt 2 begrüßt der Vorsitzende Herrn Dipl.-Ing. Gerd Bermbach vom Büro Grüner Winkel und zum Tagesordnungspunkt 3 Frau Dipl.-Ing. Renate Schatral vom Büro Stadt und Regionalplanung Dr. Paul G. Jansen sowie Herrn Dipl.-Ing. Weigand vom Büro Accon.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|--|------------------------|
| 1 | Bericht der Verwaltung | FB III/438/2007 |
| 2 | Vorstellung der Vorstudie zu einem Leit- und Zielplan
Schlosshagen | FB III/442/2007 |
| 3 | Vorstellung des Vorentwurfes zum Bebauungsplan Nr. 60
"Peterstraße Süd" | FB III/436/2007 |
| 4 | Auslegungsbeschluss zur 5. Änderung des Bebauungspla-
nes Nr. 44B "Großberghauser Bucht" | FB III/435/2007 |
| 5 | Abwägungs- und Satzungsbeschluss zur 5. Änderung des
Bebauungsplanes Nr. 44A "Käfernberg" | FB III/434/2007 |
| 6 | Städtebaulicher Vertrag zum Bebauungsplan Nr. 62 "Ruh-
meshalle" zur Übertragung der Erschließung | FB III/441/2007 |
| 7 | Regionale 2010 - Sachstandsbericht | FB III/437/2007 |
| 8 | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|---|---------------------------|------------------------|
| 1 | Bericht der Verwaltung | FB III/439/2007 |
| 2 | Mitteilungen und Anfragen | |

Protokoll:

Öffentlicher Teil

**zu 1 Bericht der Verwaltung
Vorlage: FB III/438/2007**

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt nimmt Kenntnis.

**zu 2 Vorstellung der Vorstudie zu einem Leit- und Zielplan Schlosshagen
Vorlage: FB III/442/2007**

Herr Bürgermeister Ufer eröffnet diesen Tagesordnungspunkt mit dem Hinweis, dass er vor 1 1/2 Jahren angekündigt habe, sich dem Schloßhagen zu widmen. Dieser Schloßhagen ist besonders dominant und von herausragender Bedeutung. Der Berg sieht zur Zeit katastrophal aus, der Bauhof habe bereits viel gemacht aber noch nicht zur Zufriedenheit aller. Mit dem Fachbereichsleiter Herrn Schröder wurde überlegt, welcher Fachmann sich dem Schloßhagen widmen könnte. In Herrn Bernbach hat die Verwaltung einen ausgewiesenen Experten für historische Park- und Gartenanlagen gewinnen können. Heute soll die Vorstudie von Herrn Bernbach präsentiert werden und vom Ausschuss über Zuschüsse und die weitere Finanzierung nachgedacht werden. Die Bürger müssen wieder stolz auf Ihren Schloßhagen sein können.

Die von Herrn Bernbach vorgetragene Präsentation ist dieser Niederschrift als Anhang beigefügt.

Herr Bürgermeister Ufer verdeutlicht, dass in 2008 die Maßnahme Schloßhagen begonnen werden soll.

Auf Anregung aus dem Ausschuss soll bereits in diesem Frühjahr mit den Arbeiten begonnen werden und die Sämlinge bzw. der Stockausschlag zurückgeschnitten werden. Dies wurde zugesagt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt nimmt Kenntnis.

**zu 3 Vorstellung des Vorentwurfes zum Bebauungsplan Nr. 60 "Peterstraße Süd"
Vorlage: FB III/436/2007**

Frau Renate Schatral vom Planungsbüro Stadt- und Regionalplanung Dr. Paul G. Jansen GmbH erläuterte die Planungsinhalte in der Sitzung.

Die Präsentation dieses Vortrages ist der Niederschrift als Anhang beigefügt.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat nachfolgenden Beschluss:

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 60 „Peterstraße Süd“ wird entsprechend der im Plan gekennzeichneten Fläche in Richtung Norden erweitert.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss fasste den Beschluss einstimmig.

**zu 4 Auslegungsbeschluss zur 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 44B
"Großberghauser Bucht"
Vorlage: FB III/435/2007**

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt beschließt die Auslegung der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 44B „Großberghauser Bucht“ gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch auf die Dauer von einem Monat.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss fasste den Beschluss einstimmig.

**zu 5 Abwägungs- und Satzungsbeschluss zur 5. Änderung des Bebauungsplanes
Nr. 44A "Käfernberg"
Vorlage: FB III/434/2007**

In der Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt am 26.10.2006 wurde die Offenlage der 5. Änderung des Bebauungsplanentwurfes beschlossen.

Die während des Verfahrens eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden in der beigefügten Anlage aufgelistet.

Anregungen von Bürgern liegen nicht vor.

Die Begründung und der Umweltbericht werden beigefügt.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Hückeswagen nachfolgende Beschlüsse:

- A.) Es wird beschlossen im Ergebnis der Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander den Abwägungsvorschlägen der Anlage zu folgen.
- B.) Es wird die 5. Änderung des Bebauungsplanes 44A „Käfernberg“ als Satzung im Sinne des § 10 Baugesetzbuch beschlossen. Die beigefügte Begründung wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss fasste den Beschluss einstimmig.

zu 6 Städtebaulicher Vertrag zum Bebauungsplan Nr. 62 "Ruhmeshalle" zur Übertragung der Erschließung
Vorlage: FB III/441/2007

Herr Schröder erläuterte, dass für die Baumaßnahme eine 100 % ige Bankbürgschaft gefordert wird.

Aus dem Ausschuss wurde der Hinweis gegeben, dass die Bebauung in der Ruheshalle seinerzeit sehr eng geplant worden sei und wenig Parkplätze zur Verfügung stehen. Dieser Hinweis wurde zur Kenntnis genommen.

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Hückeswagen nachfolgenden Beschluss:

Der Rat der Stadt Hückeswagen beschließt den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages mit der EVB GmbH & PB Immobilien GmbH GbR bezüglich der Übertragung der Erschließung eines weiteren Bauabschnittes im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 62 „Ruhmeshalle“, sofern im Vorfeld seitens des Erschließungsträgers notwendiger Grunderwerb von privaten Grundstückseigentümern getätigt werden konnte.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss fasste den Beschluss einstimmig.

zu 7 Regionale 2010 - Sachstandsbericht
Vorlage: FB III/437/2007

Frau Birgit Auzinger erläuterte den Sachstand zur Regionale 2010.

Diese Präsentation ist der Niederschrift als Anhang beigefügt.

Aus dem Ausschuss wird der Hinweis gegeben, die Radwegeverbindung Hückeswagen / Wipperfürth im weiteren Verfahren zu beachten.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt nimmt Kenntnis.

zu 8 Mitteilungen und Anfragen

- **Landschaftplan Nr. 8 Hückeswagen**

Herr Rath berichtet, dass der Landschaftsplan von der Bezirksregierung Köln genehmigt worden sei.

Die Genehmigung erfolgte unter Herausnahme des NSG Nr. 5 „Wupperaue bei Westenbrücke“ einem Bereich, der gemäß der EU-Richtlinie

„Natura 2000“ als FFH-Gebiet zu schützen ist. Nach Ansicht der Bezirksregierung war dies erforderlich, weil die textlichen Aussagen zu dem NSG zwei Passagen enthielten, die dem Verschlechterungsverbot der EU-Richtlinie entgegenstanden. Nach Auffassung der Bezirksregierung war die Herausnahme jedoch für die Rechtskraftgeleitung des Landschaftsplanes nicht erheblich, da das FFH-Gebiet bereits per erfolgter Schutzausweisung als NSG geschützt bliebe. Die Bezirksregierung geht davon aus, dass in einem künftigen Änderungsverfahren des Landschaftsplanes die textlichen Aussagen, unter Beachtung des Verschlechterungsverbotes, angepasst werden.

Nach Rechtsauffassung der Kreisverwaltung erforderte die Herausnahme des NSG aus dem Geltungsbereich des Landschaftsplanes einen Beitrittsbeschluss des Kreises, da durch die Herausnahme der Plan nun nicht mehr mit dem Landschaftsplanentwurf übereinstimmte, dem der Kreistag im März 2006 zugestimmt hatte. Nachdem der Beitrittsbeschluss in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherfragen am 14.12.2006 gefasst worden ist, konnte der Landschaftsplan Nr. 8 „Hückeswagen“, mit Wirkung vom **28.12.2006**, dem Tag der Bekanntgabe, in Rechtskraft gesetzt werden.

- **Ausweisung eines NSG „Wiebachtal und Siepener Bachtal“ im Gebiet der Stadt Radevormwald“**

Die Bezirksregierung plant die Ausweisung des NSG auf dem Gebiet der Stadt Radevormwald in Ergänzung des NSG Wiebachtal im Geltungsbereich des rechtskräftigen LP Nr. 8 „Hückeswagen“.

Gegenstand der Verordnung ist die Unterschutzstellung eines naturnahen Bachökosystems mit angrenzenden Wald- und Offenlandbereichen. Das NSG hat unter Einschluss der bereits geschützten (Hückeswagener) Flächen eine Größe von 95,4 ha.

- **Brücke über die Vorsperre (Ernst Müller Brücke)**

Herr Schröder berichtet, dass der Wupperverband die erforderlichen statischen Untersuchungen eingeleitet hat. Die Verwaltung wird weiterhin regelmäßig berichten.

- **Umgehungsstraße B 237 N**

Seitens der SPD Fraktion wurde berichtet, dass die Umgehungsstraße B 237 N im Investitionsplan nicht mehr in der Dringlichkeitsstufe eingestuft sei.

Hierzu berichtete der Bürgermeister, dass in 2009 das Planfeststellungsverfahren beendet sein soll und dann mit dem Bau begonnen werden kann. Richtig ist, dass die Straße kurzfristig im Investitionsplan nicht enthalten war, jetzt aber wieder vorgesehen ist. Die Abgeordneten Peter Biesenbach und Gerd Flossbach unterstützen das Vorhaben weiter mit allem Nachdruck.

- **Unterhaltungsarbeiten an der L 101 bei Westhofen**

Herr Kuech erinnerte an den dringenden Ausbau der L 101 bei Westhofen. Auch Herr Hager hatte hierzu in den letzten Sitzungen angefragt. Herr Schröder nahm den Hinweis zur Kenntnis und wird nochmals den Landesbetrieb unterrichten.

- **Kreisverkehrsplatz Montanusstraße**

Frau Päper erkundigte sich nach dem Stand des Verfahrens. Herr Schröder erläuterte, dass die Tankstelle in der 7. KW abgebrochen wird. In diesem Zusammenhang teilt Herr Schröder auch mit, dass am 02.04.2007 eine Sondersitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr stattfindet, in der die Auftragsvergabe für den Kreisverkehrsplatz erfolgen soll.

- **Betreutes Wohnen am Etapler Platz**

Auf Anfrage seitens der SPD-Fraktion teilt Herr Bürgermeister Ufer mit, dass noch in diesem Jahr der Bauantrag gestellt werden soll.

- **Freistellungsantrag Bahngelände**

Hierzu teilt Herr Ufer mit, dass es nichts Neues gibt. Der Freistellungsantrag wird zur Zeit bearbeitet.

Für die Richtigkeit:

Datum: 23.03.2007

Jürgen Quass

Johannes Meier-Frankenfeld
Schriftführer

Kenntnis genommen:

Bürgermeister o.V.i.A.